



Kinder mit Courage

First Lady Daniela Schadt und Junior Botschafter 2014 Talha Evran

Ehrung für die Jüngsten: Zum elften Mal hat das Kinderhilfswerk **Unicef** Kinder ausgezeichnet, die sich mit besonderen Aktionen für die Rechte von anderen Kindern stark machen. Rund 500 Teilnehmer aus ganz Deutschland kamen dazu in die Frankfurter **Paulskirche**. Neben First Lady **Daniela Schadt** gehörten auch Model **Eva Padberg**, Moderatorin **Johanna Klum** und Reporter **Willi Weitzel** zu den prominenten Laudatoren. Junior Botschafter 2014 wurde der 17-jährige **Talha Evran** aus Köln. Er bekam sogar eine Grußbotschaft aus dem All: Astronaut **Alexander Gerst** grüßte per Videoübertragung von der Raumstation ISS: „Ich sehe von hier oben Länder, wo Millionen Kinder leben, die unsere Hilfe brauchen. Ich finde es toll, wie ihr euch für sie einsetzt.“

Must have Lederjacke. Der modische Evergreen darf in keinem Schrank fehlen. Das dachten sich auch die beiden Frankfurterinnen **Anael Singer** und **Safia Brown**, die jetzt ihre ganz eigene Lederjacken-Kollektion „**Tribute Twentyseven**“ präsentieren. Die Teile sind eine modische Hommage an den berühmten Club 27. Zu ihm gehören Musik-Legenden wie Jimi Hendrix und Janis Joplin, die alle im Alter von 27 ihr Leben ließen. Nur in ausgesuchten Shops sind die Lederjacken zu finden. Jetzt auch in Frankfurt: Verkauft werden die schmunken Leder-Stücke im Concept Store „**Selected**“ von **Ralf Böckle** am Liebfrauenberg.



Anael Singer, Ralf Böckle und Safia Brown bei der Premiere der Kollektion im Concept Store „Selected“

Fall in love with leather

business news



Kunst im Rohbau



Um mehr mögliche Käufer auf den neuen luxuriösen **Onyx-Wohnturm** im Frankfurter Westend aufmerksam zu machen, veranstaltete der Bauträger, die **Verwaltungsgesellschaft KSW**, eine **Rohbau-Vernissage**. Rund 100 Interessenten kamen und bestaunten die Kunst der Frankfurter Galeristin **Sarit Lichtenstein** an den nackten Wänden. Gleichzeitig bekamen die Gäste einen Eindruck von dem hier

entstehenden Luxus-Wohnturm, der ab 2015 die wohl teuerste Wohnung des Rhein-Main-Gebiets beherbergen wird. 670 Quadratmeter Wohnfläche, umgeben von 340 Quadratmetern Dachterrasse warten auf den Käufer, Natursteinfassade im Art-déco-Stil und Rundum-Panoramablick inklusive. 15 Millionen Euro soll sie kosten. „Das werde ich nicht bestätigen oder dementieren. Wer aber eine Million in der Portokasse hat, darf mit mir reden“, sagte Bauherr **Daniel Korn**.

Hoch und heilig

Ein weiterer Turm schmückt die Frankfurter Skyline: Der **St. Martin Tower** am Katharinenkreisel feierte Richtfest. Nach eineinhalb Jahren Bauzeit ist der 18-stöckige Hochhauskomplex am früheren Opel-Rondell nun fast fertig. Er bietet 26.000 Quadratmeter Bürofläche, soll aber neben den Arbeitsräumen auch als Meeting Point genutzt werden. „Mit diesem Fest bedanke ich mich bei allen, die zum Teil unter erschwerten Bedingungen dieses Gebäude zeitgerecht erbaut haben“, so Bauherr **Georg von Opel** beim Richtfest, der mit den „erschwerten Bedingungen“ auf drei Bombenfunde in der Bauzeit anspielte. Auch Oberbürgermeister **Peter Feldmann** und Stadtrat **Markus Frank** feierten mit. Der Namenspate des St. Martin Tower soll an christliche Werte erinnern, deshalb setzte Bauherr von Opel diese gleich in die Tat um und richtete eine großzügige Spende an **Bruder Paulus**, den Leiter des Franziskustreff Wohnungslosenhilfe Frankfurt Liebfrauen.

Markus Frank, Klaus Pöllath, Bruder Paulus, Georg von Opel, Peter Feldmann

